

Abend-



Zeitung.

Neun und zwanzigster Jahrgang.

26.

Sonnabend, am 1. März 1845.

Verantwortl. Redact: Robert Schmieder in Dresden.

Winters Bild.

Alles stumm —
Schnee ringsum,
Auf den Fluren
Nirgends Spuren,
Von des Lenzes Lieblichkeiten,
Von des Sommers Herrlichkeiten
Von des Herbstes reicher Fülle.
Ruhe — Schweigen — heilige Stille.

Blendend weiß
Schnee und Eis,
Barter Flocken
Leichte Locken
Spendet uns der trübe Himmel
Im unzähligen Gewimmel; —
Auf dem ganzen weiten Lande
Ruh'n des Winters starre Bande.

Schnees Meer,
Weit und hehr!
Funkelnd bligen
Eises Spizen —
An den scharfkrySTALLnen Kanten
Millionen Diamanten,
Wiegend sich in Silberflittern,
In der Morgensonne zittern.

Auf und ab
Klippe, Klapp!
In den Scheunen
Sich vereinen
Froh des Dorfes wackre Leute,
Freuend sich des Herbstes Beute;
Und in kräftig hohen Schwingen
Hört ihr lust'ge Schläge klingen.

Hell und licht,
Nebel bricht
Winters Sonne.
Welche Wonne!